



Protokoll der Jahreshauptversammlung Aktionskreis Lebenswerte Altstadt Kronberg e.V. am 25. März 2019 Stadthalle Kronberg, Raum Feldberg

1. Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Hans-Willi Schmidt eröffnete die Versammlung um 19.44 Uhr und begrüßte die anwesenden Mitglieder, 1. Stadtrat R. Siedler, den Stadtverordnetenvorsteher A. Knoche, die Gäste und die Vertreter der Presse.

Er stellte die satzungsgemäße, fristgerechte Einberufung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest und übernahm den Vorsitz. Die Anwesenheit der Mitglieder ist durch eine Liste dokumentiert.

Anwesend sind 117 Mitglieder. Seitens der Versammlung gab es keine Einwände oder Ergänzungsvorschläge zur Tagesordnung. Zum Protokollführer wurde auf Vorschlag des Versammlungsleiters einstimmig, bei einer Enthaltung, Richard Jung gewählt.

Das Protokoll der Vorjahres-HV ist allen Mitgliedern mit der Einladung zugegangen, auf eine Verlesung wird verzichtet, das Protokoll ist damit genehmigt.

Der 1. Stadtrat überbrachte die Grüße des Bürgermeisters und wünschte der Versammlung einen guten Verlauf.

2. Bericht des Vorstandes über das Vereinsjahr 2018

Der Vorsitzende berichtete ausführlich über die Aktivitäten im Jahre 2018. Der monatlich durchgeführte Stammtisch, als Diskussionsforum mit Kommunalpolitikern und Fachleuten, ist ein bedeutender Bestandteil des ALA. Die Ausführungen wurden durch eine Power-Point Präsentation unterstützt, die auch Bezug auf die vielseitigen Aktivitäten im Vereinsjahr 2018 nimmt.

Ein stilles Gedenken für alle verstorbenen Mitglieder ist dem Bericht voran gestellt.

Im Jahre 2018 verstarben die Mitglieder: Eugen Friede, Alexander Jäger, Johanna Nauheim, Alfred Olbricht, Karsten Stahlberg, Klaus Schott, Cornelia Temmen, Gerda Vyborny und Mechtild Westedt.

Aktionen, Veranstaltungen in 2018:

- Service anlässlich des Kronberger Neujahrsdialog der Stadt Kronberg am So. 21. Januar
- Osterschmuck für den Schirnbrunnen
- 21. Frühjahrs Putz- und Pflanzaktion, Abschluss in der Zehntscheune, Aufstellen der Osterhasen
- Teilnahme am verkaufsoffenen Sonntag, im März, mit dem Altstadtcafé in der Grabenstraße
- Eröffnungsfest der Fußgängerzone am 14. April, AG-Märkte mit Stand auf der Schirn
- Wandelkonzert der Kronberg Academy, mit Unterstützung des Altstadtkreises
- Pfingstmarkt mit dem Recepturteam; Belebung der Innenstadt
- Teilnahme am Intern. Straßentheaterfestival „Da Capo“ am 26/27. Mai mit unserem Stand der AG-Märkte in der Tanzhausstraße

- Das Altstadtcafé öffnet zum Erdbeerfest und verkaufsoffenen Sonntag am 10. Juni
- Juli ALA-Treff und Führung auf der Burg Kronberg; Informationen über den ehrenamtlichen Einsatz des Burgvereins., bei dem über die Ziele und das bisher Erreichte berichtet wurde.
- Teilnahme am Französischem Straßenfest in der Kronberger Fußgängerzone
- Kunst u. Weinmarkt; Ausrichtung des Preisrätsels und Unterstützung der Guldentaler Winzer
- ALA-Jubiläumsfeier auf der Schirn; Aufbau der Bühne am Freitag 24.08. und große Veranstaltung am Samstag, 25.08. mit dem Moderatorenteam Petra Nauheim u. Horst Neugebauer.
Im Rahmen der Veranstaltung wird Hans Robert Philippi mit der Ehrenplakette der Stadt Kronberg ausgezeichnet.
- Unsere „Rentnertruppe“ hilft beim Montessori Haus den Außenbereich herzurichten
- Apfelmarkt: Teilnahme des ALA mit eigenem Stand Gruppe „Märkte“ war leider nicht möglich, da eine Sturmwarnung das Aufstellen von Marktständen unmöglich machte. Prämierung des Kronberjer Äbbelweimaasters , veranstaltet von OGV u. ALA in der Zehntscheune
- der PSV Poto Recanati feiert sein 25- jähriges Jubiläum und der Altstadtkreis bietet eine Mitfahrt vom 13. bis 18. September an. Die Partnerstadt hat ein buntes Programm, auch mit Ausflügen und Musikveranstaltungen zusammengestellt.
- Weinberg im Rathausgarten: ständige Pflege u. Hege und das seit vielen Jahren; die Weinlese am 26.09. bringt uns eine rekordverdächtige Menge gesunder, süßer Trauben.
- Herbstschmuck am Schirnbrunnen angebracht. Dank an die Ehepaare Engel und Philippi mit weiteren Helfern.
- Bepflanzung am Zehntscheunenplatz und Tanzhausplätzchen entfernt; Buchsbäume durch Zünslerbefall stark geschädigt
- Herbstfrüchtestfest und verkaufsoffener Sonntag; das ALA- Café macht mit.
- Oktober ALA- Treff bei der Freiwilligen Feuerwehr Kronberg. Das hohe ehrenamtliche Engagement überzeugte einige unserer Mitglieder, spontan dem Förderkreis der Feuerwehr beizutreten.
- Gruppe Service nimmt am Neubürgerempfang der Stadt Kronberg am 18.11. in der Stadthalle teil.
- ALA- Jahresabschluss-Stammtisch am 28.11. im Posthaus
- Anbringen der Engel am 30.11., rechtzeitig vor dem 1. Advent.
- Weihnachtspodest auf der Schirn; eine spontane Idee von der AG „Weihnachtsmarkt“, hergestellt in der Schreinerei unseres Mitgliedes Stephan Engel; wird für Selfies sehr gut angenommen.
- Abend der Partnerschaftsvereine in der Stadthalle; die Gruppe Service des ALA ist mit vielen Aktiven im Einsatz
- Weihnachtsfeier der Mitarbeiter im Bauhof, gesponsort von den Partnerschaftsvereinen, Kulturkreis und Altstadtkreis, als Dank für den unermüdlichen Einsatz.

Alle Aktivitäten des Jahres 2018 (und auch der vorangegangenen Jahre) sind auf unserer Homepage eingestellt und können jederzeit abgerufen werden!

Mitgliederstand: nach Bereinigung der Mitgliederdatei ergibt sich ein Bestand von 570 Mitgliedern, 8 Mitglieder schieden aus, zum Teil wegen Wohnortwechsel.

Unser Ziel für das Jubiläumsjahr 2018 war es, mit der Aktion „Mitglieder werben neue Mitglieder“ mindestens 25 Vereinsmitglieder zu gewinnen!

Mit dem Beitritt von 71 neuen Mitgliedern kann diese Aktion als großartiger Erfolg gewertet werden. Der 1. Vorsitzende dankte den eifrigen Werbern.

45 Mitglieder halten in diesem Jahr dem Verein schon 10 Jahre die Treue, 8 Mitglieder bereits seit 20 Jahren. Der Vorstand bedankte sich bei den Anwesenden mit der Überreichung einer Flasche unseres Roten Regent.

3. Kassenbericht

Der Schriftführer übernahm die Berichterstattung und erläuterte ausführlich die Einnahmen- und Ausgabenrechnung für das Jahr 2018. Die Einnahmen betragen € 73.206,22, die Ausgaben € 93.461,17. Das Vereinsvermögen verringerte sich so im Jahr 2018 um € 20.498,27. Der Bestand an flüssigen Mitteln betrug zum 31. Dezember 2018 € 20.498,27.

Die Einnahmen resultieren aus: Mitgliedsbeiträgen, Spenden, dem Vereinszuschuss, Überschüssen bei Veranstaltungen und dem Verkauf unseres Jubiläums-Buches. Die Rekordspendensumme von € 37.905 verdanken wir auch unseren Mitgliedern, die mit einer Spende zum 25-jährigen Bestehen des Altstadtkreises einen großen Beitrag zum Gelingen unseres Festjahres geleistet haben. Für Projekte im Stadtgebiet stellte der Verein Mittel in Höhe von € 49.707,53 zur Verfügung. Die probeweise Einführung der Fußgängerzone unterstützten wir so mit der Finanzierung der neuen „Möblierung“ in Höhe von € 14.500.

4. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung erfolgte am 12.03.2019 und wurde von Petra Nauheim und Alfred Helm ausgeführt. Der Kassenprüfer Alfred Helm bestätigte die durchgeführte Kassenprüfung und stellte fest, dass Einnahmen und Ausgaben ordnungsgemäß dokumentiert und belegt sind und alle Mittel satzungsgemäß eingesetzt wurden.

5. Entlastung des Vorstandes

Alfred Helm dankte dem Vorstand für die geleistete Arbeit und stellte Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Den Vorstandsmitgliedern wurde einstimmig, bei drei Enthaltungen, Entlastung erteilt.

6. Datenschutzordnung

H.-W. Schmidt erklärte, dass der Vorstand das DSGVO Seminar besucht und die Datenschutzordnung am 22.11.2018 beschlossen hat. Das Verarbeitungsverzeichnis wurde angelegt und die Verschwiegenheitserklärungen unterschrieben. Die Vereins-Datenschutzordnung ist den Mitgliedern mit der Einladung zur JHV 2019 zur Kenntnis gebracht worden. Mit der nun mit 117 Ja-Stimmen angenommenen Abstimmung über die Ergänzung unserer Satzung vom 25.08.1995 ist der § 15 (Datenschutzordnung) in der Satzung zu verankern.

7. Satzungsänderung

Der § 16 (die bisherige gültige Satzung des Altstadtkreises vom 25. Aug. 1995 tritt durch diese Satzung außer Kraft) konnte nach den Einwänden von R. Philippi u. B. Fuidl so nicht übernommen werden, da der Verein dann über keine gültige Satzung mehr verfüge.

Der 1. Vorsitzende ließ über die Streichung des § 16 abstimmen. Die Versammlung stimmte mit 113 Ja Stimmen bei 4 Enthaltungen zu.

8. Neuwahl des Vorstandes

H.-W. Schmidt erklärte, dass er bereits in der Jahreshauptversammlung 2018 sein Ausscheiden aus dem Vorstand angekündigt hatte und heute seinen letzten Jahresbericht als 1. Vorsitzender

vorgetragen hat. Er dankte allen anwesenden Gründungsmitgliedern, seinen Vorstandsmitgliedern, den Arbeitsgruppen und den Vereinsmitgliedern, ohne deren Unterstützung und Spenden wir all dies nicht erreicht hätten. Nach nun 26 Jahre an der Spitze des Altstadtkreises, sei es an der Zeit, den Vorsitz abzugeben und Jüngeren Platz zu machen.

Mit den Worten „Eine große Aufgabe des Lebens ist es, dass wir lernen müssen Abschied zu nehmen. Es gehört nun mal auch im Verein dazu. Ich wünsche dem zu wählenden Vorstand für die weitere positive Entwicklung des Altstadtkreises alles Gute. Ich werde als normales Mitglied weiter die Aktivitäten des ALA unterstützen - mein Wort darauf“, beendete er seine Ausführungen.

Stadtverordnetenvorsteher A. Knoche bezeichnete in seinem Redebeitrag H.-W. Schmidt als Netzwerker, Motivator und hauptberuflichen Kronberger. Mit Beharrlichkeit habe der „Altstadt-Pabst“ 26 Jahre seinen Verein geführt und ehrenamtliche Arbeit geleistet, umsonst, nicht vergebens. Ohne Ehrenamt seien Stadt und Gesellschaft nicht denkbar und mit der Verleihung der Ehrenplakette an H.-W. Schmidt im Jahr 2015 seien seine Verdienste gewürdigt worden. Er dankte dem Altstadtkreis und seinem Vorstand und wünschte: möge der Altstadtpabst mit Euch sein!

Erster Stadtrat R. Siedler führte aus, dass seine Zusammenarbeit mit H.-W. Schmidt immer ein „einzigartiger Lichtblick“ gewesen seien. Er dankte ihm ganz persönlich, als Stadtplaner, und hoffe, dass er ihm weiter mit Rat und Tat zur Seite stehe.

Ein Gedicht mit der Überschrift „Abschied“ trugen die Gründungsmitglieder Dr. Ursula u. Robert Philippi vor, in dem es heißt: „Warst Freund, warst Helfer und auch Macher, umarmtest deine Widersacher. Das Wir war Dir schon immer wichtig, 'Gemeinsam Machen' deshalb richtig. Ob Altstadtputz, ob Servicegruppe, nichts war dem Menschen jemals schnuppe“.

Der Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Le Lavandou, Alfred Helm, dankte Schmidt, der ihm als Vorbild und Lehrmeister bei der Vereinsarbeit stets mit Ratschlägen zur Seite gestanden habe.

H. W. Schmidt bedankte sich für die herzlichen Worte, er erinnerte daran, dass ohne Unterstützung der Partnerschaftsvereine ein Frühstück, später Brunch im Park nicht zu stemmen gewesen sei. Mit der Einrichtung einer Fußgängerzone in der Friedrich- Ebert- Str. sei ein Ziel des Altstadtkreises erreicht worden, allerdings müsse für die Belebung der Altstadt noch mehr getan werden.

Als Wahlleiter für die Neuwahl des Vorstandes wurde Alfred Helm bestimmt. Er stellte die vom scheidenden Vorstand gemachten Wahlvorschläge für das Amt des 1. Vorsitzenden, Thorsten Buss und der 2. Vorsitzenden Ramona Witerzens vor. Die Kandidaten berichteten in kurzen Redebeiträgen über ihren persönlichen und beruflichen Werdegang und warben um das Vertrauen der Mitglieder.

Da keine weiteren Vorschläge vorlagen, wurde per Akklamation abgestimmt.

Auf Thorsten Buss (1. Vorsitzender) entfielen 116 Ja- Stimmen, bei 1 Enthaltung, Ramona Witerzens (2. Vorsitzende) erhielt 116 Ja- Stimmen, bei 1 Enthaltung. Die Gewählten nahmen die Wahl an.

Für das Amt der Kassiererin und des Schriftführers standen Charlotte Engel und Richard Jung wieder zur Verfügung. Weitere Vorschläge lagen nicht vor und per Akklamation entfielen auf Charlotte Engel (Kassiererin) 115 Ja- Stimmen, bei 2 Enthaltungen, auf Richard Jung (Schriftführer) 116 Ja- Stimmen, bei 1 Enthaltung. Sie nahmen die Wahl an.

9. Neuwahl der Kassenprüfer/innen

Bei der Wahl der Kassenprüfer/innen wurden Petra Nauheim und Christina Ritschel, als Ersatzprüferin Cornelia Jung, bei Enthaltung der Gewählten bestimmt.

10. Verschiedenes

Der 1. Vorsitzende Thorsten Buss übernahm die Versammlungsleitung und bedankte sich für das eindeutige Votum.

Zu den bestehenden Arbeitsgruppen Märkte, Weinberg und Service werden noch die AG's Kommunikation und Handwerk (vorher auch salopp Rentnertruppe genannt) dazukommen. Er stellte das neue Organigramm vor und teilte mit, dass H.- W. Schmidt die Führung der AG Handwerk übernehmen wird.

Der 1. Vorsitzende gab eine Vorschau für die Veranstaltungen/ Aktivitäten des Jahres 2019

- Putz u. Pflanzaktion am 30. März, Treffpunkt Schirnplatz; Aufstellen der Osterhasen u. der Ostereier, eine neue Aktion der „Handwerker“, die für 12 Kindergärten grundierte, aus Sperrholz angefertigte Ostereier zum Bemalen hergestellt haben. Anschließend gemeinsames Mittagessen auf der Schirn/ALA-Cafe Grabenstr.; je nach Wetterlage! Osterschmuck am Schirnbrunnen ist bereits angebracht.
- Orientierungslauf, organisiert von Dr. M. Müllerleile ebenfalls am 30. März; Start am Rathaus 15 Uhr
- Altstadtcafé öffnet an verkaufsoffenen Sonntagen, Kronberger Frühling am 07. April, zum Erdbeerfest am 16. Juni und zum Herbstfrüchtest am 20. Oktober.
- Fahrt nach Guldental (50-Jahre Guldental) am Sa. 11. Mai, Teilnahme am Festumzug.
- Pfingstmarkt in der Receptur am 08. u. 09. Juni; Belebung der Fußgängerzone
- 33. Kunst u. Weinmarkt am 03. u. 04. Aug., Unterstützung der Guldentaler Winzer beim Auf/Abbau der Stände und Ausrichtung des Quiz.
- 24. Apfelmarkt am So. 22. September, ALA mit der AG Märkte und eigenem Stand nimmt teil. Prämierung des „Kronberjer Ebbelweimaasters“ zusammen mit dem Obst.- u. Gartenbauverein
- 150-Jahre BDS Kronberg, Jubiläumsveranstaltung am 19. Okt. in der Stadthalle; AG Service ist dabei.
- Herbstschmuck am Schirnbrunnen anbringen
- Neubürgerempfang am 03. November in der Stadthalle; AG Service nimmt teil.
- Letztes ALA-Treff für 2019 am 25. November im Posthaus.
- Engel in der Altstadt vor dem 1. Advent platzieren.
- Abend der Partnerschaftsvereine; Gruppe Service ist wie immer dabei
- Der Fritz-Best-Platz kann erst nach Abschluss der Baumaßnahmen wieder hergerichtet werden

T. Buss schlug vor, die Satzung im nächsten Jahr zu ergänzen, um nach Beschluss der Mitgliederversammlung Personen die Ehrenmitgliedschaft oder einem ehemaligen Vorsitzenden den Ehrenvorsitz für besondere Verdienste verleihen zu können.

Bei einer Enthaltung und 116 Ja-Stimmen wurde dem Antrag zugestimmt, H.- W. Schmidt zum Ehrenvorsitzenden zu ernennen.

Der 1. Vorsitzende erklärte, mit dem Ausscheiden Schmidt's aus dem Vorstand sei eine Ära zu Ende gegangen, geprägt von legendären Sprüchen und der Fähigkeit die richtigen Menschen am richtigen

Ort zusammen zu bringen. Mit Elan und Organisationstalent habe der Motivator und Inspirator den Verein geleitet und immer in persönlichen Gesprächen mit vereinten Kräften nach tragfähigen Lösungen für das Allgemeinwohl gesucht.

Seine Leistungen seien kaum in Worte zu fassen und als Dank wird es im Mai oder Juni eine HWS-Laternenweg-Veranstaltung mit der Kronberger Laienspielschar geben.

Mit einem musikalischen Beitrag von Rüdiger Löhr, der „I did it my Way“ in einer H.-W.-Version vortrug, in die die Versammelten einstimmten, wurde Schmidt mit Standing Ovations und der Überreichung einer „Altstadt-Torte“ verabschiedet.

Hans-Willi bedankte sich für diese, doch sehr emotionale Verabschiedung mit den Worten: „Ich habe es genossen, es hat mir gut getan!“

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss der 1. Vorsitzende die Veranstaltung um 22:05 Uhr. Er dankte allen, so zahlreich anwesenden Mitgliedern und forderte sie auf, bei einem Glas Sekt und einem Stück Torte den Abend ausklingen zu lassen.

Kronberg, den 25. März 2019

Richard Jung
Protokollführer